

Stadt Neudenau
Kreis Heilbronn

S a t z u n g über die 1. Änderung der Satzung über den Bebauungsplan
für das Baugebiet "Gänsgarten" - Stadtteil Neudenau.

Aufgrund von § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. August 1976
(BGBL. I S. 2257),
der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke in der Fassung
vom 15. September 1977
(BGBL. I S. 1763),
des § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung
vom 20. Juni 1972
(GBL. S. 352)
und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung
vom 22. Dezember 1975
(GBL. S. 1/1976)
- BBauG, BauNVO, LBO und GO in der geltenden Fassung -
hat der Gemeinderat der Stadt Neudenau
am 31. März 1981
folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der Bebauungsplan nach der Satzung vom 9. März 1976 wird in einem Teilbereich
geändert. Der räumliche Geltungsbereich der Änderung ist in Anlage 1 festgesetzt.

§ 2 Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan (1. Änderung) besteht aus folgenden Anlagen,
die Bestandteile dieser Satzung sind:

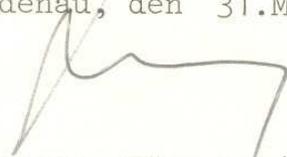
Anlage Nr. 1 - Bebauungsplan M 1 : 500 vom 14.01.1981 des Vermessungsbüros Koch
Heilbronn,

Anlage Nr. 2 - Begründung vom 14.01.1981/12.03.1981.

§ 3 Inkrafttreten

Das Inkrafttreten des Bebauungsplanes regelt sich nach § 12 Bundesbaugesetz.

Neudenau, den 31. März 1981


Vochezer, Bürgermeister

